

Lückentext zum Film

Die Burg Trifels liegt auf **500 Metern** über dem Meeresspiegel und man kann die Burg schon aus **30km** Entfernung sehen. Die Burg wurde auf einem dreifach gespaltenen **Buntsandsteinfelsen** errichtet. Zusammen mit den beiden kleineren Nachbarburgen Anebos und Scharfenberg bildet der Trifels eine **dreifache** Burgeneinheit. So lässt sich die Bedeutung des Namens der Burg auf zweifache Weise erklären. Vor ca. **800 Jahren** war die Zeit des Hochmittelalters. In dieser Zeit war die Burg Trifels einer der **bedeutendsten** Orte des Heiligen Römischen Reiches, wie das mittelalterliche Reich damals bezeichnet wurde. Auf dem Reichswappen war ein **Adler** abgebildet. Der Raubvogel sollte die Macht und die Stärke des Reiches und des Kaisers verdeutlichen, denn er wird aufgrund seiner majestätischen Gestalt auch als **König der Lüfte** bezeichnet. Auch heute noch wird der Adler als Wappentier der Bundesrepublik Deutschland verwendet, zum Beispiel im Bereich des Sports, aber auch in der Politik. Die Burg Trifels wurde in der Herrschaftszeit der Kaiser aus der Familie der **Staufer** vergrößert und ausgebaut. Die Burgen aus dieser Zeit kann man gut an speziell geformten Steinen, den so genannten **Buckelquadern** erkennen, die die Burgen besonders stark und **wehrhaft** erscheinen lassen und alle Feinde von vornherein abschrecken sollten. Dass die Religion im Mittelalter eine besonders wichtige Rolle spielte, lässt sich auch am Hauptturm der Burg Trifels erkennen, da die **Burgkapelle** sich genau in der Mitte des Turms befindet. Das Fenster ist nach **Osten** ausgerichtet, dort wo die Sonne aufgeht und sich die Stadt Jerusalem befindet, wo Jesus gelebt hat und gekreuzigt wurde. Die Decke der Kapelle ist in Form eines **Kreuzgewölbes** gestaltet. Es gibt Theorien, dass der Kaiser die Messe aus dem Raum über der Kapelle durch ein Loch in der Decke verfolgt hat, um zu zeigen, dass er sich als von Gott eingesetzter Herrscher sogar der Kirche übergeordnet fühlte. Die Stauferzeit, als die Burg in wesentlichen Teilen erbaut wurde, war die Hochzeit des **Rittertums**. Die Stauferkaiser selbst fühlten sich als Ritter. Kaiser Friedrich Barbarossa ließ zum Beispiel im Jahr 1184 in der Nähe von Mainz ein riesiges Hoffest mit Turnierspielen und dem Ritterschlag seiner beiden Söhne veranstalten, an dem 70.000 Ritter aus ganz Europa teilgenommen haben sollen. Die Burg Trifels war in dieser Zeit auch deshalb so bedeutend, weil dort die **Reichskrone** und die anderen Herrschaftszeichen des Kaisers aufbewahrt wurden, weil sie ein besonders sicherer Ort und aufgrund ihrer Lage uneinnehmbar war. An der Kaiserkrone ist vorne ein **Kreuz** angebracht. Dadurch sollte verdeutlicht werden, dass sich die Kaiser von **Gott** in ihr Amt eingesetzt fühlten. Auf dem Trifels kann man heute eine originalgetreue Nachbildung der mittelalterlichen Krone bestaunen, das Original befindet sich heute in der österreichischen Hauptstadt **Wien**. Die Burg Trifels ist heute außerdem auch deswegen sehr bekannt, weil im Mittelalter hier für einige Monate der sagenumwobene englische König **Richard Löwenherz** von Kaiser Heinrich VI. gefangen gehalten wurde. Erst als die Engländer 23 Tonnen Silber als Lösegeld bezahlten, konnte der König wieder nach England zurückkehren.

500 Metern

30km

Buntsandsteinfelsen

dreifache

800 Jahren

bedeutendsten

Adler

König der Lüfte

Staufer

Buckelquadern

wehrhaft

Burgkapelle

Osten

Kreuzgewölbes

Rittertums

Reichskrone

Kreuz

Gott

Wien

Richard Löwenherz